

# DAS IST DOCH KRANK

„Bibbi ist kuschelig, aber ihr Leben ist steinhart. Ohne Tasthaare fehlt ihr die Orientierung, ihre Hinterpfoten sind chronisch entzündet und ihre langen Ohren verletzungsgefährdet.

Das ist nicht kuschelig, sondern krank gezüchtet!“

Dr. Heidemarie Ratsch  
Fachtierärztin für Tierschutz  
und Tierschutzethik



Foto: Annette Korall



Kaninchen von Rassen, die das Zuchtziel „Kurzer Kopf“, „Zwergenwuchs“, „Hängeohren“ oder „Fellbesonderheiten“ haben z. B.

Widderkaninchen, Rexzwerge, Farbenzwerge, Hermelin-Kaninchen, Löwenköpchen, leiden häufig an schweren gesundheitlichen

Problemen:

- **Zahnprobleme wegen der kurzen Kieferknochen, in denen zu wenig Platz für alle Zähne ist**
- **Tränende und entzündete Augen durch zu enge Tränenkanäle**
- **Schmerzhafte Ohrentzündungen und Schwerhörigkeit durch Hängeohren**
- **Verletzungsgefahr und eingeschränkte Beweglichkeit durch bodenlange Hängeohren**
- **Fehlende Tastaare an Maul und Augen erschweren massiv die Orientierung im Raum – hierdurch erhöht sich die Verletzungsgefahr des Tieres**
- **Dauerhaft entzündete Haut an den Hinterpfoten wegen des zuchtbedingten Fehlens von ausreichend polsterndem Fell in Bereichen mit einer hohen Druckbelastung z. B. die Haut, die direkt über Knochen liegt**